



Kinder- und Jugendparlament der Hansestadt Wismar
PROTOKOLL

17. Sitzung

(Legislaturperiode 2019 bis 2021)

Sitzungstermin: Mittwoch, der 12. Mai 2021

Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr

Sitzungsende: 18:03 Uhr

Ort, Raum: digitale Konferenz

*Sitzungsteilnehmer*innen:*

anwesende Mitglieder: Paula Stemmler, Lea Stemmler, Carlo Oday, Oskar Ole Stüber

(4 stimmberechtigte Mitglieder anwesend)

Gäste: Frau Gründemann, Frau Matthiesen, Frau Fust, Herr Domke, Herr Toni Brüggert,
Herr Born, Herr Schneider, Herr Eigendorf, Herr Mehl

Protokollant: Yannik Mehl

TOP 1	<i>Begrüßung durch die Sitzungsleiterin</i>
--------------	--

Paula Stemmler begrüßt alle anwesenden Mitglieder*innen und Gäste zu der 17. KiJuPa-Sitzung.

TOP 2	<i>Feststellung der Beschlussfähigkeit</i>
--------------	---

Die Sitzungsleiterin stellt fest, dass die heutige Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TOP 3	<i>Bestätigung der Tagesordnung</i>
--------------	--

Auf Antrag der CDU – Fraktion Wismar wurde Toni Brüggert in einem neuen Punkt 6.2 „Rederecht der CDU – Fraktion für Herrn Toni Brüggert“ der Tagesordnung Rederecht zugesprochen.

Abstimmung über die Änderung der Tagesordnung

4 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen

Die Abänderung der Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

TOP 4	<i>Genehmigung des Protokolls der 16. Sitzung vom 21. April 2021</i>
--------------	---

Alle haben das Protokoll erhalten.

Abstimmung, ob das Protokoll genehmigt werden soll:

4 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltung

Das Protokoll der Sitzung vom 21. April 2021 wurde mit 4 Ja-Stimmen genehmigt.

5.1 Antrag des Stadtjugendrings e.V. für die Finanzierung der KiJuPa Wahl

Tim Eigendorf stellt den Antrag des Stadtjugendrings Wismar e.V. zur Finanzierung der Wahl des KiJuPa's vor. Für die Wahl im September 2021 wird die Online-Plattform „VotesUp“ verwendet. Zusätzlich wird eine große Menge Plakate gedruckt und an Laternen und in Bussen des Stadtverkehrs Wismar ausgehängt. Die Kosten für das Projekt „Wahl des Kinder- und Jugendparlaments der Hansestadt Wismar 2021“ belaufen sich auf 7.900,00 €. Diese Summe wird aus Jugendfond „Demokratie leben!“ entnommen.

Es folgte die Abstimmung.

4 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltung

5.2 Antrag des Kreisjugendrings e.V. für die Finanzierung der Haneschau 2021

Tim Eigendorf stellte den Antrag des Kreisjugendrings NWM e.V. zur Finanzierung der Haneschau 2021 vor. Das KiJuPa möchte sich auf der Haneschau vorstellen und andere Kinder und Jugendliche motivieren sich zukünftig in der Kinder- und Jugendbeteiligung zu engagieren. Die Kosten für das Projekt „Demokratisch unter Leuten!“ belaufen sich auf 5.280,00 €. Diese Summe wird aus dem Jugendfond „Demokratie leben!“ entnommen.

Anschließend wurde über den Antrag abgestimmt.

4 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltung

6.1 Vorstellung dieser neuen öffentlichen Übersicht

Lea stellte kurz die Inhalte der neuen Übersicht im PDF-Format vor. Die aktuellen Projekte sind die Bühne im Bürgerpark, die Plattform am Friedenshof, die Spielplatztour durch die Hansestadt, die Einrichtung einer neuen Bushaltstelle an der Robert Lanseman Schule und die Akquirierung verschiedener Eventlocations. Yannik erläutert stellvertretend für Sophie ihre Wünsche bezüglich einer neuen Bushaltstelle.

Das KiJuPa würde sich ein Rederecht in der Bürgerschaft wünschen. Tim fügt noch an, dass auch die einzelnen Fraktionen für einen Gast, in diesem Fall das KiJuPa, Rederecht in der Bürgerschaft beantragen können.

6.2 Rederecht der CDU – Fraktion für Herrn Toni Brüggert

Herr Toni Brüggert zeigte auf, dass die CDU – Fraktion einen Antrag an den Bürgermeister der Hansestadt Wismar gestellt hat. Der Bürgermeister wird in diesem Antrag beauftragt zu prüfen, ob das Glashaus im Bürgerpark gemäß dem Konzept des KiJuPa's genutzt werden kann. Der Bürgermeister wurde gebeten Finanzierungsquellen zur Umsetzung dieses Konzeptes aufzuzeigen.

TOP 7	Neues aus dem KiJuPa
--------------	-----------------------------

7.1 Auswertung der Arbeitsgruppen

Yannik berichtet, dass nun nach der neuen Verordnung Treffen in Präsenz möglich sind. Diese dürfen nur draußen und maximal mit fünf Teilnehmer*innen und einer*m getesteten Betreuer*in durchgeführt werden. Die Spielplatztour durch die Hansestadt Wismar kann fortgesetzt und die Müllsammelaktion gestartet werden.

Im letzten AG-Treffen wurde ein Schreiben an das Büro der Bürgerschaft verfasst und verschickt. In diesem baten die Mitglieder des KiJuPa `s darum, dass ihr Nutzungskonzept des Glashauses mit als Thema in die Bürgerschaft aufgenommen wird. Das Konzept zur Nutzung der „SuperStar Libra“ wurde an die „MV Werften“ weitergeleitet.

Eine Antwort des Rostocker CSD Vereins, bezüglich einer Zusammenarbeit steht immer noch aus.

7.2 Auswertung der Arbeitsgruppe Wahlkommission

Das Layout der Steckbriefe für die Kandidaten*innen wurden beschlossen und an die einzelnen Mitglieder des KiJuPa`s verschickt. In unserem Format „Wer ist da?“ auf unseren Social-Media-Plattformen haben wir je ein Mitglied aller Fraktionen interviewt und vorgestellt. Ein Termin für ein Interview mit dem neuen Landrat Herr Schomann, wurde bereits vereinbart. Auch die ehemalige Landrätin Frau Weiss soll in dem Format „Wer ist da?“ vorgestellt werden.

Das in der 15. Sitzung beschlossene pixiähnliche Heft „Erklärbar“ wird zeitnah in den Druck gegeben, damit dieses pünktlich zur KiJuPa-Wahl zur Verfügung steht. In Zusammenarbeit mit dem Landesjugendring (wirsindsmv) ist geplant ein Interview mit dem Bürgermeister Herr Beyer zu führen und dieses auch im Imagefilm zu verwenden.

7.3 Auswertung der Sitzung der Bürgerschaft und des Ausschusses KJSBS

Lea Stemmler berichtet, dass das KiJuPa den eventuellen zukünftigen Einsatz von mobilen Luftfiltern in den Schulen der Hansestadt begrüßt. Auch die Anfrage im Zusammenhang mit der Bühne im Bürgerpark wurde positiv aufgenommen. Sie teilte auch mit, dass eine neue Arbeitsgruppe der Hansestadt Wismar gegründet wird, die das KiJuPa unterstützen soll.

Im Ausschuss für KJSBS wurde die Beschattung der Schulhöfe in Wismar besprochen. Das KiJuPa begrüßt diese Überlegungen.

Im Ausschuss für nachhaltige Entwicklung, Umwelt und Klimaschutz wurde darüber beratschlagt, wie wichtig die dauerhafte und abwechslungsreiche Begrünung der Stadt ist. Das KiJuPa findet eine neue Begrünung als eine positive Investition in seine Zukunft.

TOP 8	Organisatorisches
--------------	--------------------------

8.1 Abstimmung der nächsten Termine für die Arbeitsgruppen

Der Termin für die Spielplatztour wurde, im Rahmen einer KiJuPa AG, für den 31. Mai 2021 um 16:30 Uhr beschlossen.

Die kommenden AG Wahlkommission findet am 07. Juni 2021 um 17:00 Uhr statt.

Weitere Termine werden im Anschluss noch besprochen.

Die Abstimmung folgte:

4 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltung

Somit sind die nächsten Termine der AG's beschlossen

TOP 9	Sonstiges
--------------	------------------

9.1 Impuls Gästefragestunde

Frau Matthiesen möchte wissen, wie weiter mit dem Newsletter verfahren wird. Lea zeigt auf, dass der Newsletter je nach neuen Erkenntnisständen aktualisiert wird, so dass die Entwicklungen der Projekte des KiJuPa's mit verfolgbar sind.

Frau Fust bittet um eine Rückmeldung zum Distanzunterricht. Lea erklärt daraufhin, dass aufgrund ihres fast abgeschlossenen Abiturs für sie kein Unterricht stattfindet. Sie hat sich in der Vergangenheit aber sehr über die kleinen Unterrichtsgruppen gefreut. Oskar findet den Präsenzunterricht im Wechselmodell schwierig. Dem pflichtet Paula bei. Den vollständigen Präsenzunterricht hat sie als sehr angenehm empfunden.

Herr Schneider möchte wissen, wie die benachteiligten Kinder mit dem Distanzunterricht zurechtkommen. Lea merkt an, dass sie nur im Fach Mathematik in der Oberstufe von Problemen gehört hat.

Frau Gründemann möchte von den Mitgliedern des KiJuPa's eine Einschätzung zum Wetterschutz auf den Schulhöfen Wismars. Alle anwesenden Mitglieder finden den vorhandenen Wetterschutz ausreichend.

9.2 Stimmungsbild der Mitglieder des KiJuPa's

Alle Mitglieder des KiJuPa's sind mit ihrer aktuellen Situation sehr zufrieden.

Paula schließt die Sitzung um 18:03 Uhr.